

**Oldtimer Schlepperclub
KURPFALZ e.V. (OSCK e.V.)**

Veranstalter der Agri Historica und
der Feldtage Zeutern.
Internes Mitteilungsorgan für die Mitglieder,
Freunde und Gönner des OSCK



AGRI HISTORICA
26. - 27. April 2014
FELDTAGE in Zeutern 2014

CLUBINFO Oktober - Dezember 2013

Im Internet präsent unter: www.osck.de
da gibt es die Clubinfo auch in Farbe und zum Ausdrucken

OSCK - Geschäftsstelle, Roland Steiger
St. Martinstr. 13, 74909 Meckesheim

(die Clubinfo wird zusammengesetzt von Roland Steiger)
heute mit 4 Seiten, per Post und Mail
nächste Info zum Jahresende 2013
Wichtiges auch im Internet !!

**Änderung: Der nächste
Clubabend am Donnerstag,**

**den 31.10.13 im Hasenheim in
Zeutern, Industriestr. 99 ab 19.30 Uhr,
ausgeschildert ! Ortsmitte > in die Oberdorfstr an
der Biegung dann > Industriestr fast bis zum Ende
der Straße zur # 99 – oder auf der L 552
(Kapellenstr) Richtung > Odenheim am Ortsende
in das Industriegebiet einbiegen, dann zur # 99.
Anmeldung erwünscht !! s. unten**

**Der übernächste Clubabend
am Freitag, den 29.11.13**

**im Fischweiher in Meckesheim,
Meckesheimer Hof, ab 19.30 Uhr
ausgeschildert !**

Ortsausgang Richtung Oberhof >
Meckesheimerhof > Fischweiher / OSCK).
Anmeldung erwünscht !!

**Bei Gerhard Lämmeler anmelden - beim
Clubabend vorher oder per Tel. 06223-47297 bis
spätestens 3 Tage vorher, dieser setzt sich dann -
zur Abstimmung - mit dem Gastgeber in
Verbindung.**

Hallo OSCK'ler, hallo zusammen,

am vergangen Mittwoch hatten wir eine Vorstandssitzung. bei Zwiebelkuchen und neuem Wein,
gab es viel zum Bereden.

Termine für die Winterzeit.

Der Oktober Clubabend findet dieses Mal nicht am Freitag, sondern am Donnerstag, dem
31.10., also am Vorabend zu Allerheiligen, um 19.30 Uhr in Zeutern im Hasenheim in der
Industriestraße statt. Es ist das Lokal, in dem wir bei den Feldtagen schon zu Mittag aßen. Als
Gastreferent kommt ein Mitarbeiter des TÜV, er steht uns Rede und Antwort rund ums Thema
Zulassung mit, grünem, und schwarzem Kennzeichen, was dürfen wir damit und was nicht, sowie
zu allen anderen Fragen zum Thema.

Im November sind wir dann in Meckesheim im Fischweiher, im Dezember fällt der Clubabend
aus, im Januar sind wir in Mauer beim Werner in seiner alten Werkstatt.

Jeweils zu den Clubabenden werden wir überschüssige Bücher aus der Bibliothek, zu
günstigem Preis, zum Kauf anbieten.

Für den 6. Januar (in der Pfalz ist kein Feiertag) ist die Besichtigung des LKW Werkes von
Mercedes Benz in Wörth geplant. Sollte diese Besichtigung am diesem Tage seitens des
Werkes nicht stattfinden können, werden wir beim Harald auf dem Acker - am Lagerfeuer -,
bei warmen Getränken und etwas Leckeres aus Christians gusseisernem Kessel essen.

Die Jahreshauptversammlung 2014 findet im März statt, wo wird dann rechtzeitig bekannt
gegeben.

Zum Schluss möchte ich zu Beginn der kalten Jahreszeit, euch noch daran erinnern, das
Wasser aus den Kühlern abzulassen.

P.s. Gelobt sei der, der einen Luftgekühlten hat... Euer K.Schmitt.

Der August-Clubabend (Bericht von R. Steiger)

bei Edgar Fuchs war fast einmalig, es erwartete uns eine kleine Traktorenausstellung, Vorführungen im Bereich Holzverarbeitung, ein Lagerfeuer und nächtliches Anglühen wurde spontan noch eingefügt. Es wurde vorab gebacken, Salate gefertigt, Kaffee gekocht und dann in Echtzeit gegrillt. Edgar erzählte aus der Vergangenheit, seinen vielen Hobbys und es bleibt nur noch Danke zu sagen zu diesem schönen Abend, danke auch den Helfer, vor allem seiner Frau, der Familie und seinen Freunden, die dazu beigetragen haben uns so zu verwöhnen. Danke Edgar, das war "Spitze".

Das Helferfest (Bericht von R. Steiger)

am 28.06. war bei Harald Kamuf unser Helferfest angesagt. Bei schönem Wetter wurden wir von Harald, Christian und den Frauen, Karlheinz und den weiteren Helfern und Helferinnen wieder gekonnt verwöhnt. Nach dem Kaffee und Kuchen sorgte Christian, gegen Abend, für das Spanferkel und begann gleich mit dem Zerlegen und Verteilen desselben. Wir ließen es uns wohl schmecken und bei einem ordentlichen Lagerfeuer, konnten wir die Dämmerstunde und den Abend noch lange genießen. Rückblicke auf unsere Veranstaltungen in diesem Jahr und weitere Dieseldgespräche rundeten den Abend ab. Dank nochmals an alle Helfer und Teilnehmer, denn das Eine schließt das Andere nicht aus – kein Fest ohne Helfer und kein Fest ohne Teilnehmer – möge der Verein weiter leben, in dem er weiterhin beides immer vereinen kann.

Mühlhausen

(Bericht von W. Ernst)

Die Schlepperfreunde Mühlhausen veranstalteten am 22. und 23. Juni 2013 ihr 5. Treffen für Schlepper und Oldtimerfahrzeuge. leider ist das Ausstellungsgelände für ein derartig Veranstaltung zu klein.

Die Fahrzeuge mussten beiderseits der Fahrspur auf dem Gelände in Dreierreihen dicht hintereinander aufgestellt werden. Die großen Schlüter wurden außerhalb des Festplatzes an der Böschung der Zufahrt aufgestellt.



Vielleicht hat man diese Geräte mit Absicht so platziert denn die Boliden boten einen imposanten Anblick.



Auch im Fahrerlager wurden Traktoren zur Besichtigung aufgestellt.

Termine (Fett = OSCK-Termine) ohne Gewähr

26. – 27. Okt. Bulldogmesse in der Hessenhalle in 36304 Alsfeld.

Änderung:

Do. 31. Okt. OSCK Clubabend im Hasenheim in Zeutern, Industriestr.99 ausgeschildert !! siehe auch oben !

29. November OSCK Clubabend im Fischweiher Meckesheim, Meckesheimer Hof ausgeschildert !! siehe auch oben !

Im Dezember kein Clubabend, näheres dann in der Info im Dezember und in der Clubinfo ab Januar



Der Allgaier A22 zwischen den beiden Schlütern ist kein Spielzeugschlepper.



Dieser schöne Allzweck-Bulldog D5506 mit Glühkopf-Motor und 16 PS Leistung wurde zum Kauf angeboten.



Unser Mitglied Rudi Zimmermann im Fahrerlager bei der Kaffeepause.



Eine Agria Garten Fräse in der Rennversion.



Ein sehr schöner Messerschmitt Kabinenroller Bj. 1955, Leistung 10 PS.

Hemsbach

(Bericht von W. Ernst)

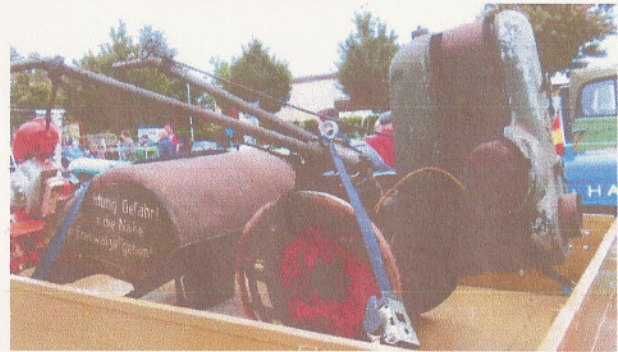
Das 18. Bergsträßer Schleppertreffen der Freunde Historischer Fahrzeuge und Geräte Hemsbach e.V. fand am 14. und 15. September 2013 in Hemsbach am Wiesensee Parkplatz statt. Bei bestem Wetter waren Traktoren, Einachser, Ackergeräte, Oldtimer Autos und Motorräder, Strohseilmaschine, Maisribbler und weitere landwirtschaftliche Maschinen und Geräte zu sehen.



Ein Hanomag Brillant 600 mit schwerer Forstausrüstung kam direkt vom Einsatz im Wald.



Hela Vario-mat Weinbergschlepper mit 11 PS



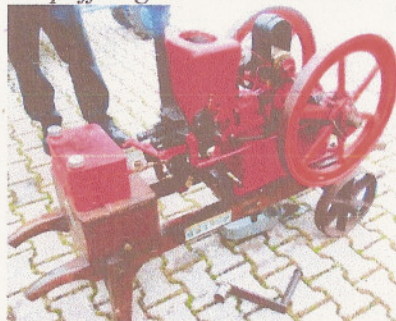
Die Siemens Ackerfräse vom Anfang der 20er Jahre des vorigen Jahrhunderts. Der Urahn aller Einachser.



Offener Benz Tourenwagen Typ 8/20 Baujahr 1912 mit vier Zylinder Motor der 20 PS leistet.



Beim Blick auf den Motor des Benz 8/20 stellt sich mir die Frage: „welche Funktion hat das am Auspuff angeschlossene Gerät“.



Stationär Motor „AMANGO“ aus Amerika, Baujahr 1920, Viertakt Motor, Leistung 3 PS mit offenem Pleuel, Drehzahlregler im

Schwungrad, Kühlung durch Wasserverdampfung.



Strohseilmaschine vorgeführt von Rosemarie Vetter.



Die Motorrad Ausstellung, im Vordergrund eine schwere „Münch“



Eine interessante Ketten-sägen sammlung.



Auf einer historischen Kelter wurde Apfelsaft gepreßt.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt. im Festzelt und dem Biergarten fanden die Besucher ausreichend Sitzgelegenheit. Der Eintritt war frei. Zum Abschluss der Oldtimer Traktor Saison ein schöne, gemütliche Veranstaltung.

LANZ Halbdiesel-Bulldog mit Motorhaube (Bericht v. W. Ernst)

Die beiden Lanz Halbdiesel Bulldogs D 1706 und D 2206 mit 17 und 22 PS wurden von Lanz als Tragschlepper mit hoher Bodenhöhe und Geräteanbau zwischen den Achsen konstruiert. Die schmale Bauweise des Motorbereichs gewährte eine gute Sicht auf die angebauten Geräte. Diese Bauart hatte den Nachteil, daß man dem kleinen, schmalbrüstigen Motor nicht genügend Leistung zutraute. Die Bauern kauften lieber Schlepper mit

großen bulligen Motorhauben die kraftvoll aussahen aber oft mit schwächeren Motoren ausgestattet waren.



Eine Reihe Lanz Bulldogs bei der Agri Historica 2013, links im Bild ein Halbdiesel D 2206

Einige Monate bevor Lanz 1955 die erste Serie der Volldiesel Bulldogs auf den Markt brachte wurden die beiden Halbdiesel Schlepper D 1706 und D 2206 mit Motorhauben ausgestattet die den späteren Volldiesel Schleppern ähnlich sahen. Aus dem D 1706 wurde nun der D 1906 mit einer Leistung von 19 PS der D 2206 wurde zum D 2216 die Leistung blieb unverändert 22 PS. Allerdings wurde für den Export noch ein D 2306 gebaut der 23 PS leistete.



Der Lanz Bulldog D 2206 mit Motorhaube der späteren Volldiesel

Schlepper, beim Traktortreffen in Mühlhausen.

1955 wurde von Lanz die erste Serie der sogenannten Volldiesel Bulldogs D 1616, D 2016, D 2416 und D 2816 auf den Markt gebracht. Die ersten beide Ziffern, geben die Leistung der Maschine an.

Aus welchem Grund die beiden Halbdiesel Schlepper mit Motorhauben versehen auf den Markt gebracht wurden obwohl bereits die Vorarbeiten für die neue Schlepper Generation bei Lanz liefen ist nicht nachvollziehbar.

Auf Grund der geringen Stückzahl die von den beiden Traktoren in den wenigen Monaten gebaut wurden sind diese heute gesuchte Sammlerobjekte



Ein sehr schöner Lanz Volldiesel D 2416 hier bereits in grün-/gelb der Farbe von John Deere.

Aufgenommen bei der Agri Historica 2013.